



# SchloR – Schöner Leben ohne Raiffeisen Rendite Räumungen

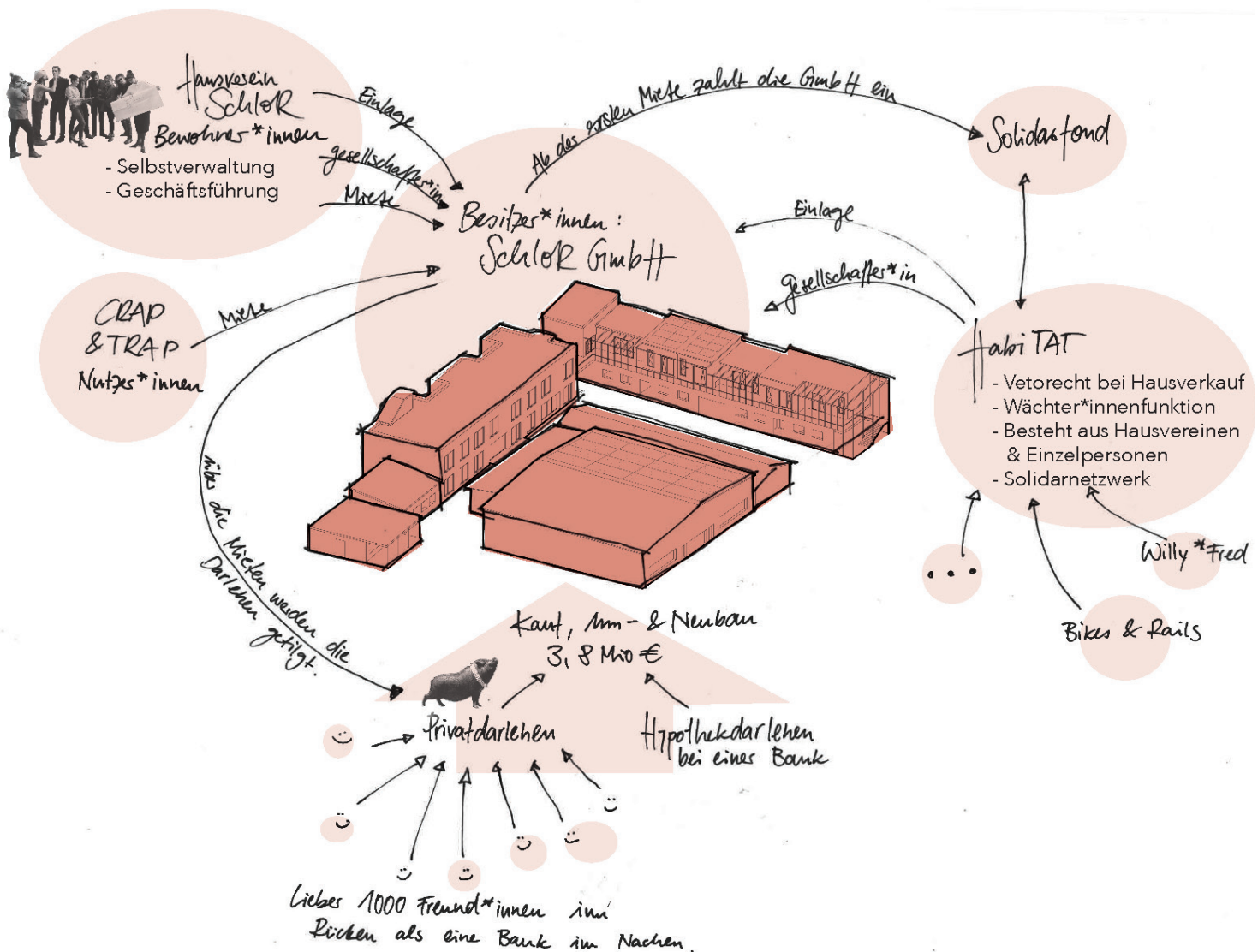
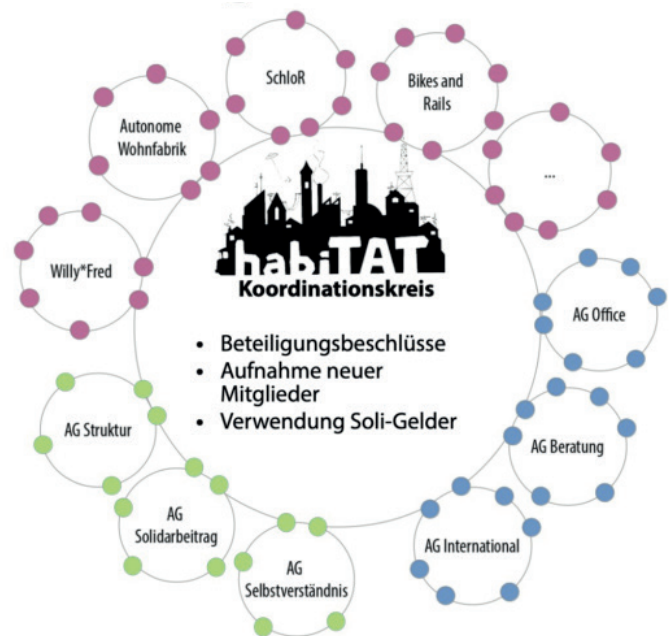
Dossier wienwood 25 Holzbaupreis Wien

# SchloR – Schöner Leben ohne Raiffeisen Rendite Räumungen

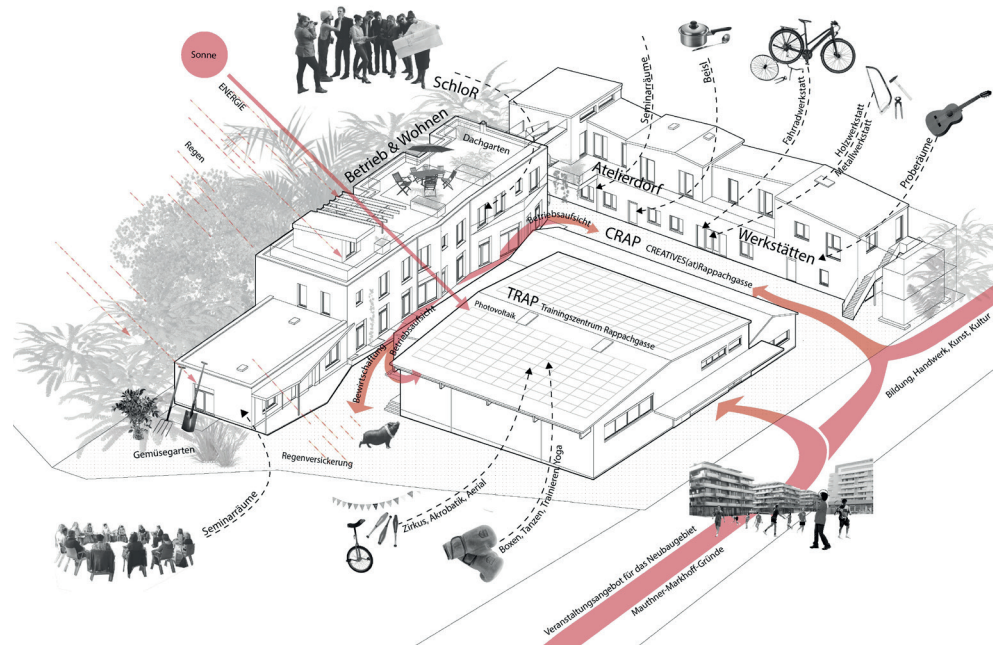
... ist ein Verein, der langfristig sichere und leistbare Räume für solidarisches, selbstverwaltetes Wohnen und Arbeiten schafft. Als Teil des Solidaritätsvereins habiTAT adaptiert SchloR das deutsche Miethäusersyndikat für Österreich – mit dem Ziel, Wohnen als Grundrecht und nicht als Finanzprodukt zu etablieren.

**„Lieber Tausend Freund\*innen im Rücken als eine Bank im Nacken“**

(habitat.servus.at)



Gemeinsam mit dem Verein SchloR wurde ein solidarisches Gelände mit Holzbauten realisiert. Das 3.000 m<sup>2</sup> große Areal ist wie eine kleine Stadt in der Stadt, auf dem rund 20 Menschen leben und arbeiten.



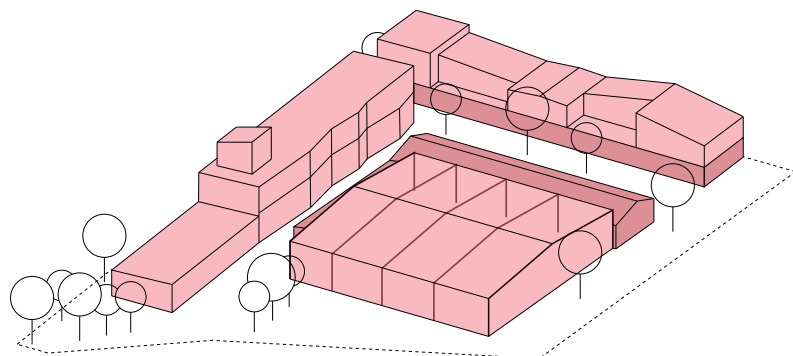
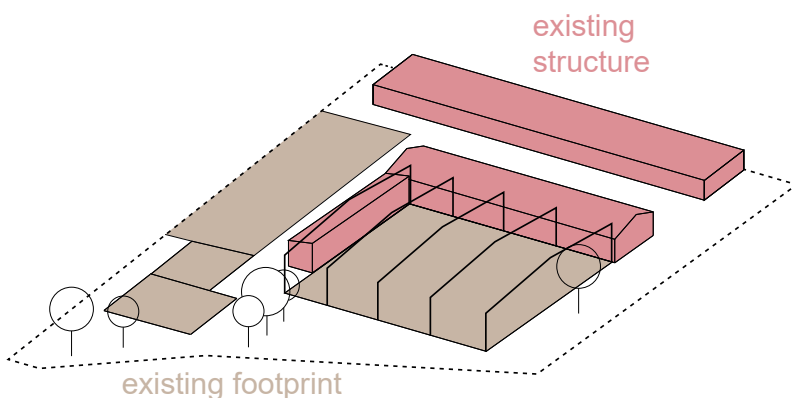
Ein zentraler Fokus des Projekts liegt auf der suffizienten Nutzung der Ressource Holz:

## Zirkuläre Ökonomie

Die vorhandene Zirkushalle wurde aufgrund statischer Mängel und fehlender Dämmung zurückgebaut. Auf dem bestehenden Fundament entstand eine neue, moderne Halle in Holzrahmenbauweise. Atelierdorf: auf den bestehenden Massivbauten wurden Pavillons in Holzriegelbauweise errichtet.

Durch den Einsatz von Holz und die gewählte Konstruktionsweise reduziert SchloR den ökologischen Fußabdruck erheblich und schafft gleichzeitig flexible, nahbare Räume.

Viele Schritte der Realisierung erfolgten im Selbstbau: Flächenversiegelungen wurden rückgebaut indem der Asphalt eigenhändig entfernt wurde, wodurch Außenanlagen großzügig begrünt werden konnten.



extension of the existing structure and sealing

# Betrieb & Arbeiten



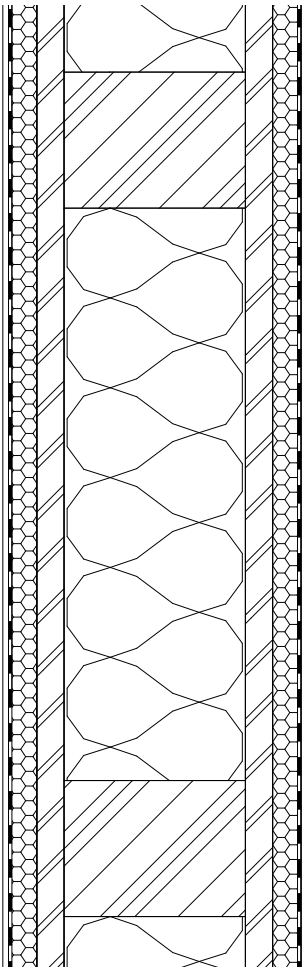
Holzbau Firma: LOPAS GmbH

*Augenmerk auf Gestaltung  
einer über den Gassenverlauf  
ondulierenden Fassade*

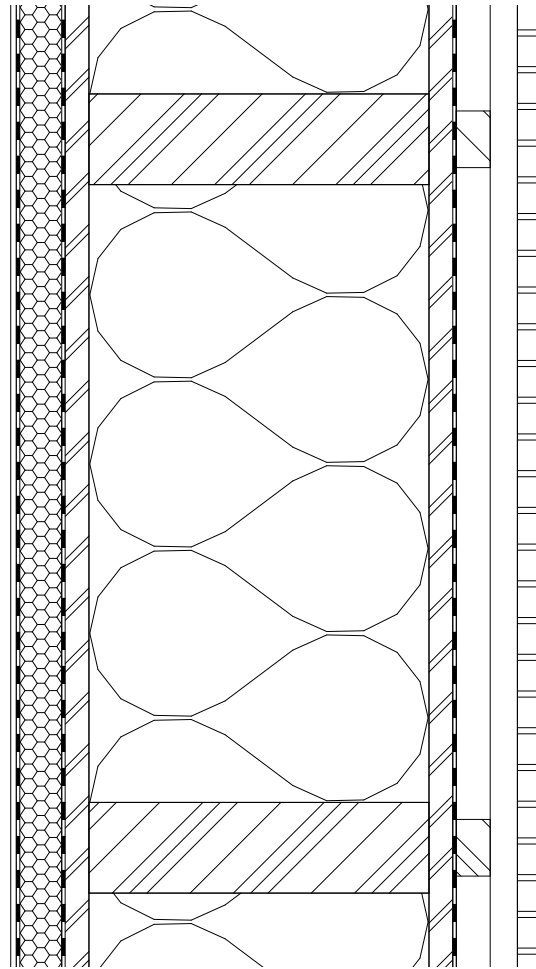
Die Anbauten wurden in strohgedämmter Holzrahmenbauweise mit Lehmputz errichtet. Vorgefertigte Holzelemente wurden in Zusammenarbeit mit dem Fraunhofer-Institut eigens für SchloR entwickelt. Sie konnten gänzlich ohne Klebstoffe realisiert werden.

Die Holzaußenfassade des Anbaus entstand im Holz-Ständerbau und wurde im Werk mit Strohhäcksel gedämmt. Die Rauschalung besteht aus Fichtenholz und die Fassade aus einer Wechselfalzschalung. Die Zwischendecken sind ebenfalls mit Strohhäcksel gedämmt und bestehen aus Balken. Im Fußbodenaufbau wurde mit Holzfaser-Dämmstoffen gearbeitet (Steico Howo Dämmplatte) und Splittschüttung angewendet. Wand- und Deckenelemente wurden im Werk samt Groblehmputz von 2-3 cm vorgefertigt. Das Schrägdach ist eine Holzkonstruktion, die mit Blechdeckung verkleidet wurde. Die Dachfläche wird großteils als Terrasse genutzt und wurde extensiv begrünt.





Innenwand



Außenwand

### IWt Whg-Trennung R60 (BT05-IW09a) Schalloptimiert

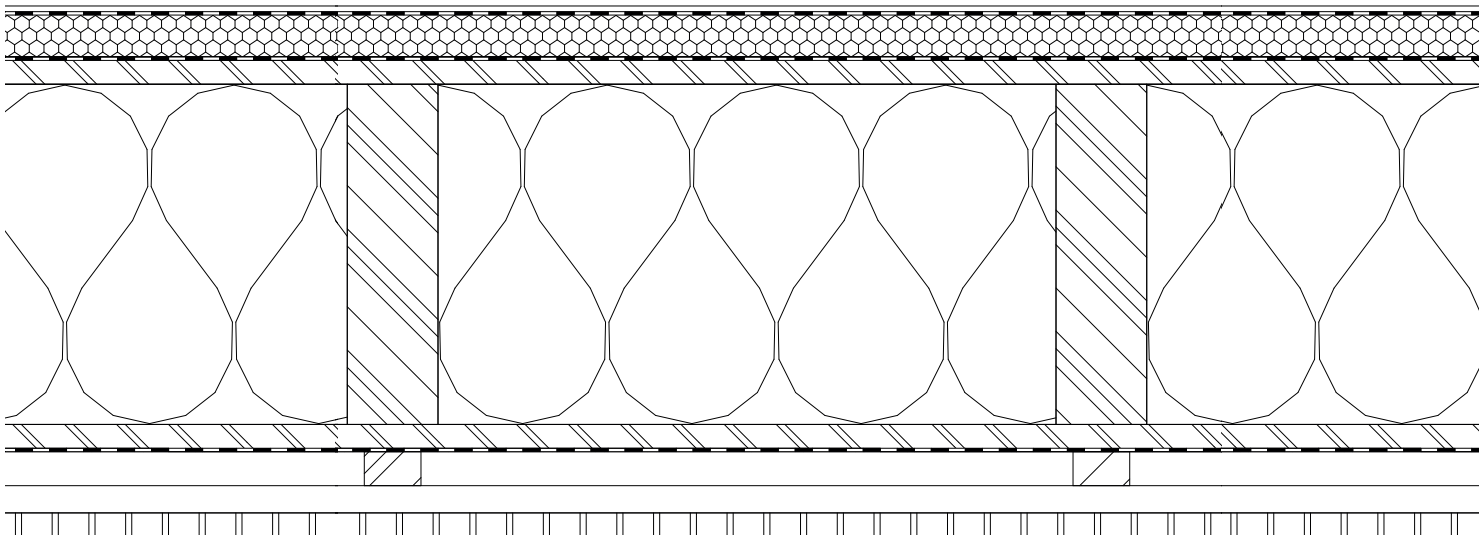
|                                      |       |
|--------------------------------------|-------|
| Levita Lehmfeinputz                  | 0,005 |
| Lopas Lehmgroinputz u. Drahtgeflecht | 0,025 |
| Fichte Rauschalung                   | 0,024 |
| Balken dazw. Lopas-Strohhäcksel      | 0,140 |
| Fichte Rauschalung                   | 0,024 |
| Lopas Lehmgroinputz u. Drahtgeflecht | 0,025 |
| Levita Lehmfeinputz                  | 0,005 |

### AW-Holzfassade R120 (BT5-AW11a)

|                                   |       |
|-----------------------------------|-------|
| Levita Lehmfeinputz               | 0,005 |
| Lopas Lehmgroinputz u. Jutegewebe | 0,040 |
| Lopas Lehmvlies                   | 0,002 |
| Fichte Rauschalung                | 0,024 |
| Balken dazw. Lopas-Strohhäcksel   | 0,300 |
| Fichte Rauschalung                | 0,024 |
| Lopas Lehmvlies                   | 0,002 |
| Vertikallattung dazw. Luft        | 0,030 |
| Horizontallattung                 | 0,024 |
| Wechselfalzschalung               | 0,020 |

## Schrägdach Dachausstieg - (BT5-DA11)

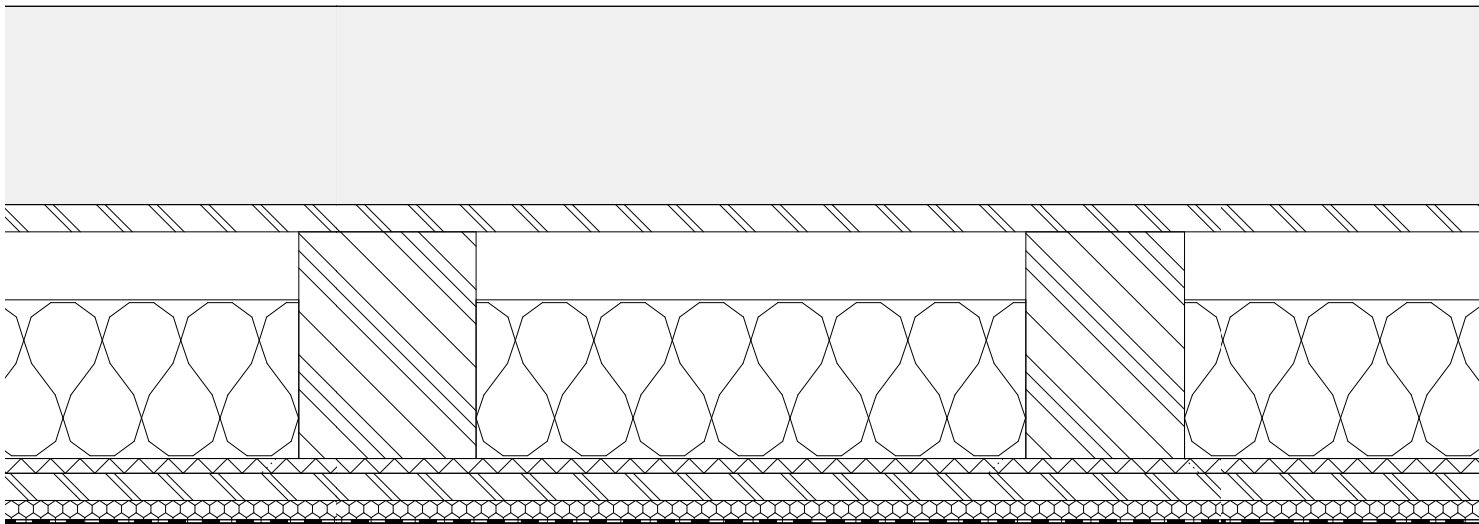
|                                    |       |
|------------------------------------|-------|
| Blechdeckung                       | 0,020 |
| Monofilamentgelegebahn             | 0,002 |
| Rauschalung orthogonal             | 0,024 |
| Konterlattung                      | 0,080 |
| Unterspann- Unterdeckbahn          | 0,002 |
| Rauschalung diagonal               | 0,024 |
| Balken dazw. Lopas-Strohhäcksels   | 0,240 |
| Rauschalung diagonal               | 0,024 |
| Lehmvlies                          | 0,002 |
| Lopas Lehmgrubputz + Drahtgeflecht | 0,020 |
| Levita Lehmfeinputz                | 0,005 |



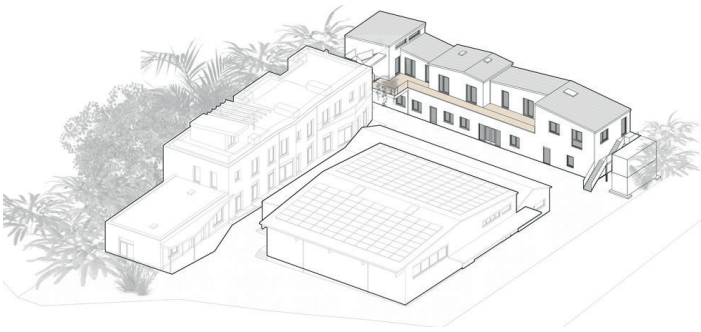
Schrägdach

## ZwDe ü. EG (BT5-DE03)

|                                                  |       |
|--------------------------------------------------|-------|
| Massivparkett                                    | 0,015 |
| Heizestrich                                      | 0,070 |
| PE-Folie                                         | 0,000 |
| Steico HoWo Trittschalldämmplatte                | 0,035 |
| PE-Folie                                         | 0,000 |
| Splittschüttung Liapor Fit                       | 0,060 |
| Rauschalung diagonal verlegt                     | 0,024 |
| Balken dazw. Luft (optional 3 cm Kiessplittlage) | 0,080 |
| Balken dazw. Lopas-Strohhäcksel                  | 0,160 |
| PhoneStar TRI 12,5mm                             | 0,012 |
| Rauschalung diagonal verlegt                     | 0,024 |
| Lopas Lehmgrobputz u. Drahtgeflecht              | 0,020 |
| Levita Lehmfeinputz                              | 0,005 |



**Zwischendecke**



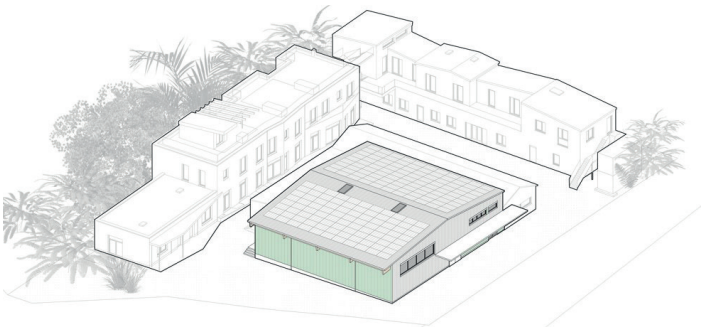
# Atelierdorf CRAP

Firma: Holzbau Kreiseder GmbH

*Augenmerk auf Gestaltung  
einer über die Vertikale  
getakteten Dächerlandschaft*

Ab Bauphase 1: Zusätzlich  
setzt SchloR auf Autarkie:  
Die Beheizung erfolgt durch  
Luft-Wasser-Wärmepumpe  
und Solarenergie und die  
Sanitäranlagen bedienen sich  
der Regenwassernutzung, das  
zur Gänze am Gelände genutzt  
oder versickert wird.





# Zirkuszentrum TRAP



Frima: Hödl Ingenieurholzbau GmbH

**Industriebau-Ästhetik:**  
Die Zirkushalle verfügt über ein Satteldach, in das über Einhängpfetten PU-Paneele angebracht wurden. Die Dach- und Wandkonstruktion ist verschraubt und verwendet in erster Linie Elemente aus Vollholz. Speziell konzipiert für die Wiener Luftakrobatikszene und zahlreiche Decken-aufhängepunkte bietet.

Im Weiteren kontextuell, die Fassade: fensterfrei zu den Fiaker Ställen zur Blickbarriere und Lärmminimierung.

Innenausbau graduierlich durch SchloR bzw. die Nutzerinnen: Sprich Verkleidungen (hell dunkel bspw. der Start mit dem rosa Boden), eine nun angedachte Raumtrennung oder, bereits geschehen, der Innenausbau der Garderoben, Toiletten und Galerie (all dies selbstinitiativ durch SchloR).

|               |                                                  |
|---------------|--------------------------------------------------|
| Objektname    | [ SchloR - Schöner Leben ohne Raiffeisen. .... ] |
|               | [ Rendite. Räumungen ..... ]                     |
|               | [ TRAP - Training Rappachgasse ..... ]           |
|               | [ CRAP - Creative Rappachgasse ..... ]           |
| Objektadresse | [ Rappachgasse 26, 1110 Wien ..... ]             |
| Kategorie     | [ Gewerbebau ..... ]                             |
| Bauherr       | [ SchloR - Schöner Leben ohne Raiffeisen. .... ] |
|               | [ Rendite. Räumungen ..... ]                     |
| Architektin   | [ Prof. Dr.in Gabu Heindl ..... ]                |
| Holzbaufirma  | [ Hödl Ingenieurholzbau GmbH ..... ]             |
|               | [ LOPAS GmbH ..... ]                             |

SchloR ist ein spekulationsgeschützter Ort, der beispielhaft zeigt, wie moderner Holzbau und gemeinschaftliches Leben Hand in Hand gehen können.

